
PROGRAMMVORSCHAU

22. bis 28. Oktober 2018

43.

Hörerservice

Telefon 0221 345-1831

Telefax 0221 345-1839

hoererservice@deutschlandradio.de

Nachtrag zur 42. Woche

Mo 15. Okt

20.03 In Concert

Montreux Jazz Festival

Aufzeichnung vom 10.7. 2018

.....

Gregory Porter und Band

Gregory Porter, Gesang

Tivon Pennicott, Saxofon

Chip Crawford, Klavier

Jahmal Nichols, Bass

Emanuel Harrold, Schlagzeug

Moderation: Matthias Wegner

.....

21.30 Kriminalhörspiel

Do 18. Okt

20.03 Konzert

☛ Kammermusiksaal der

Philharmonie Berlin

Aufzeichnung vom 17.10.2018

.....

Festkonzert 70 Jahre

RIAS Kammerchor

JOHANN SEBASTIAN BACH

„Jesu, meine Freude“, Motette für fünf-
stimmigen Chor BWV 227

ARNOLD SCHÖNBERG

„Friede auf Erden“ für gemischten
Chor op. 13

RODERICK WILLIAMS

„World without End/Von Ewigkeit zu
Ewigkeit“ für Chor und Ensemble

Uraufführung

RIAS Kammerchor

Sheridan Ensemble

Leitung: Justin Doyle

.....

22.00 Chormusik

**0.00 Nachrichten****0.05 Klangkunst**

-  Schall und Klang
Von Christina Kubisch
Mit den Stimmen von Hermann
Scherchen und Kathrin Röggla
Eckehard Güther, AKS Synthesizer
Christina Kubisch, elektromagnetische
und elektronische Klänge sowie Field
Recordings
Ton: Eckehard Güther
Dlf Kultur 2017/Studio für Elektroakusti-
sche Musik der Akademie der Künste/
Studio Hoppegarten 2017/48'31
In den 50er-Jahren experimentierte
der Dirigent Hermann Scherchen mit
der Räumlichkeit von Klängen.

1.00 Nachrichten**1.05 Tonart**

- Klassik*
Moderation: Ulrike Klobes
- 2.00 Nachrichten**
- 3.00 Nachrichten**
- 4.00 Nachrichten**

5.00 Nachrichten**5.05 Studio 9**

- Kultur und Politik am Morgen*
u.a. Kalenderblatt
Vor 200 Jahren:
Der Pädagoge
Joachim Heinrich Campe gestorben

5.30 Nachrichten**5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

- Pfarrer Eberhard Hadem
Evangelische Kirche

6.30 Nachrichten**7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart**

- Das Literaturmagazin*

11.00 Nachrichten**11.05 Tonart**

- Das Musikmagazin am Vormittag*

11.30 Musiktipp**11.45 Rubrik: Jazz****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Länderreport****14.00 Nachrichten****14.05 Kompressor**

- Das Kulturmagazin*

14.30 Kulturnachrichten**15.00 Kakadu****15.00 Nachrichten für Kinder****15.05 Infotag**

- Moderation: Tim Wiese

15.30 Tonart

- Das Musikmagazin am Nachmittag*

16.00 Nachrichten**16.30 Musiktipp****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9**

- Kultur und Politik am Abend*

17.30 Kulturnachrichten**18.00 Nachrichten****18.30 Weltzeit****19.00 Nachrichten****19.05 Zeitfragen.****Politik und Soziales**

- Magazin*


19.30 Zeitfragen. Feature**20.00 Nachrichten****20.03 In Concert**

- 28. Rudolstadt-Festival*
Heine-Park
Aufzeichnung vom 7.7.2018

Graham Nash

- Die Folkrock-Ikone mit neuem
Soloalbum unterwegs
Moderation: Holger Beythien

21.30 Kriminalhörspiel

-  Kein Orpheus für die Unterwelt
Von George Baxt
Bearbeitung und Regie:
Robert Matejka
Mit Christian Brückner, Uta Hallant,
Maria Axt, Martin Hirthe, Christa
Rossenbach, Dieter Ranspach,
Joachim Pukaß, Sibylle Gilles, Barbara
Schöne, Helmut Krauss, Andreas
Mannkopf und Micaela Pfeiffer
Ton: Erika Reichenbach
RIAS Berlin 1974/53'40

- Der 17-jährige Tippy verschwindet,
und Detektiv van Larsen taucht ab in
die Gangster- und Drogenszene
Manhattans.

22.30 Studio 9 kompakt

- Themen des Tages*

23.00 Nachrichten**23.05 Fazit**

- Kultur vom Tage*

u.a. mit Kulturnachrichten

0.00 Nachrichten**0.05 Neue Musik**

Auf sich selbst zurückgeworfen
Rätselhaftes in der Musik von
Franco Donatoni
Von Leonie Reineke

Statt eisern nach dem nie Gehörten
zu suchen, kultivierte Donatoni das
kreative De- und Verkomponieren
seines eigenen Werks.

1.00 Nachrichten**1.05 Tonart**

Jazz
Moderation: Manuela Krause

2.00 Nachrichten**3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Morgen
u.a. Kalenderblatt
Vor 60 Jahren:
Der russische Schriftsteller
Boris Pasternak erhält den Nobelpreis
für Literatur

5.30 Nachrichten**5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

Pfarrer Eberhard Hadem
Evangelische Kirche

6.30 Nachrichten**7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart**

Das Literaturmagazin

11.00 Nachrichten**11.05 Tonart**

Das Musikmagazin am Vormittag

11.30 Musiktipp**11.45 Rubrik: Klassik****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Länderreport****14.00 Nachrichten****14.05 Kompressor**

Das Kulturmagazin

14.30 Kulturnachrichten**15.00 Kakadu****15.00 Nachrichten für Kinder****15.05 Medientag**

Moderation: Tim Wiese

15.30 Tonart

Das Musikmagazin am Nachmittag

16.00 Nachrichten**16.30 Musiktipp****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Abend

17.30 Kulturnachrichten**18.00 Nachrichten****18.30 Weltzeit****19.00 Nachrichten****19.05 Zeitfragen.**

Wirtschaft und Umwelt
Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature

☛ Kein Kindlein steht im Walde
Aufwachsen ohne Naturerfahrung
Von Anja Schrum und
Ernst-Ludwig von Aster

20.00 Nachrichten**20.03 Konzert**

Live aus dem Konzerthaus Berlin
.....
Festkonzert 100 Jahre Polen

LUDWIG VAN BEETHOVEN
Ouvertüre ‚Zur Namensfeier‘ op. 115

IGNACY JAN PADEREWSKI
*Konzert für Klavier und
Orchester a-Moll op. 17*

ALEKSANDER TANSMAN
Vier polnische Tänze

ca. 20.55 Konzertpause

HENRYK WIENIAWSKI
Violinkonzert Nr. 2 d-Moll op. 22

WOJCIECH KILAR
‚Krzesany‘

Szymon Nehring, Klavier
Bomsori Kim, Violine
Filharmonia Poznańska
Leitung: Marek Pijarowski
.....

22.00 Alte Musik

☛ Er liebt sie – sie ihn nicht
Apoll und Dafne, ein frühbarocker
Lieblingsmythos
Von Georg Beck

22.30 Studio 9 kompakt

Themen des Tages

23.00 Nachrichten**23.05 Fazit**

Kultur vom Tage

u.a. mit Kulturnachrichten

**0.00 Nachrichten****0.05 Feature**☛ **Nein heißt nein**

Warum es auch nach der Änderung der Gesetze so schwer ist, gegen sexuellen Missbrauch vorzugehen

Von Christine Auerbach

Regie: Nina Landhofer

Mit Anna Greiter und Carsten Fabian

Komposition: Dagmar Petrus und

Martha Plachetka

Ton: Fabian Zweck

BR 2017/ca. 54'30

Eine Vergewaltigung passiert meist ohne Zeugen. Vor Gericht steht Aussage gegen Aussage.

1.00 Nachrichten**1.05 Tonart**

Americana

Moderation: Jutta Petermann

2.00 Nachrichten**3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Morgen

u.a. Kalenderblatt

Vor 150 Jahren:

Die französische Orientalistin

Alexandra David-Néel geboren

5.30 Nachrichten**5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

Pfarrer Eberhard Hadem

Evangelische Kirche

6.30 Nachrichten**7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart**

Das Literaturmagazin

11.00 Nachrichten**11.05 Tonart**

Das Musikmagazin am Vormittag

11.30 Musiktipp**11.45 Rubrik: Folk****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Länderreport****14.00 Nachrichten****14.05 Kompressor**

Das Kulturmagazin

14.30 Kulturnachrichten**15.00 Kakadu****15.00 Nachrichten für Kinder****15.05 Musiktipp**☛ **That's what friends are for**

Von Maria Riederer

Moderation: Tim Wiese

15.30 Tonart

Das Musikmagazin am Nachmittag

16.00 Nachrichten**16.30 Musiktipp****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Abend

17.30 Kulturnachrichten**18.00 Nachrichten****18.30 Weltzeit****19.00 Nachrichten****19.05 Zeitfragen.****Kultur und Geschichte**

Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature☛ **Überfall, Kniefall und die andauernde**

Unsicherheit

100 Jahre deutsch-polnische

Geschichte

Von Beata Bielecka und

Margarete Wohlan

1918 entsteht der polnische Staat wieder, 1939 ist er den Deutschen ausgeliefert. Heute sind Deutsche und Polen EU-Nachbarn, aber die Schatten der Geschichte sind lang.

20.00 Nachrichten**20.03 Konzert**

Live aus der Domkirche Essen

.....
Juan Allende-Blin zum 90. Geburtstag

JUAN ALLENDE-BLIN

„Mémoire de l'oubli“ für Orgel

GERD ZACHER/JUAN ALLENDE-BLIN

„75 Eventualities/Siebeneinhalb

Dezennien“ für Orgel und Zuspield

JUAN ALLENDE-BLIN

„Transformations VIII: Antiphonie“ für

Orgel und Ensemble

Matthias Geuting, Orgel

Ensemble e-mex:

Evelin Degen, Flöte

Robert Beck, Klarinette

Marcus Ullmann, Tenor

Markus Schwind, Trompete

Andreas Roth, Posaune

Michael Pattmann, Klangregie

Stadtbibliothek Essen

Aufzeichnung vom 23.10.2018

JUAN ALLENDE-BLIN

Zwei politische Chansons nach

Gedichten von Bertolt Brecht für Tenor und Klavier

Fünf jiddische Lieder aus dem

Ghetto für Tenor, Flöte, Klarinette,

Trompete, Posaune, Violine,

Violoncello und Klavier

Marcus Ullmann, Tenor

Ensemble e-mex:

Evelin Degen, Flöte

Robert Beck, Klarinette

Markus Schwind, Trompete

Andreas Roth, Posaune

Martin von der Heydt, Klavier

Kalina Kolarova, Violine

Burkart Zeller, Violoncello

Leitung: Christoph Maria Wagner

.....

21.30 Hörspiel☛ **Anamnese – Erinnerung an eine Vorgeschichte**

Von Friederike Mayröcker

Regie: Heinz von Cramer

Mit Ruth Hellberg, Wilfried Elste,

Wolfgang Höper, Peter Roggisch,

Charles Wirths, Irmela Goetzen,

Herwig Mark, Hildegard Metzner, Karin

Schröder, Jutta Villinger, Hans-Peter

Bögel, Hans Hanus, Wilhelm Zeno

Diemer, Peter Jochen Kemmer, Karl-

Michael Kiesewetter, Bruno Schaeffner,

Horst Taler, Walter Thurau, Berthold

Toetzke, Hans Treichler, Werner

Schwuchow und Siegfried Woitinas

Ton: Walter Jost

SDR/RB 1970/21'24

message comes

Von Friederike Mayröcker

Regie: Horst Loebe

Mit Brigitte Horney, Christian Rode,

Herbert Leonhardt, Georg M. Bode,

Hans Kemner, Stefan Matousch, Buddy

Elias, Maria Gronostay, Günter

Nordmeyer, Heribert Langosz, Manfred

Sorm, Hans Günter

Ton: Günter Becker

RB 1972/24'30

22.30 Studio 9 kompakt

Themen des Tages

22.45 maischberger

Moderation: Sandra Maischberger

☛ (Ü/ARD)

23.00 Nachrichten**23.05 Fazit**

Kultur vom Tage

u.a. mit Kulturnachrichten

0.00 Nachrichten**0.05 Neue Musik**

Theater am Marienplatz, Krefeld

Aufzeichnung vom 22.9.2017

Da capo ja, aber immer anders

MAURICIO KAGEL

„Spielplan“

Nr. 6 aus „Staatstheater“

Instrumentalmusik in Aktion

Ensemble Theater am Marienplatz:

Gereon Bründt, Stefan Hölker,

Pit Therre

Leitung: Pit Therre

1.00 Nachrichten**1.05 Tonart**

Rock

Moderation: Mathias Mauersberger

2.00 Nachrichten**3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9***Kultur und Politik am Morgen*

u.a. Kalenderblatt

Vor 35 Jahren:

Udo Lindenberg gibt sein einziges

Konzert in Ostberlin

5.30 Nachrichten**5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

Pfarrer Eberhard Hadem

*Evangelische Kirche***6.30 Nachrichten****7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart***Das Literaturmagazin***11.00 Nachrichten****11.05 Tonart***Das Musikmagazin am Vormittag***11.30 Musiktipp****11.45 Rubrik: Weltmusik****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Länderreport****14.00 Nachrichten****14.05 Kompressor***Das Kulturmagazin***14.30 Kulturnachrichten****15.00 Kakadu****15.00 Nachrichten für Kinder****15.05 Quasseltag**


Moderation: Tim Wiese

08 00.22 54 22 54

15.30 Tonart*Das Musikmagazin am Nachmittag***16.00 Nachrichten****16.30 Chor der Woche****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9***Kultur und Politik am Abend***17.30 Kulturnachrichten****17.50 Typisch deutsch?**

Von Matthias Baxmann und

Matthias Eckoldt

18.00 Nachrichten**18.30 Weltzeit****19.00 Nachrichten****19.05 Zeitfragen.****Forschung und Gesellschaft**
*Magazin***19.30 Zeitfragen. Feature** Schnell durch die Luft

Können Flugtaxi den inner-

städtischen Verkehr entlasten?

Von Dirk Asendorpf

20.00 Nachrichten**20.03 Konzert**

Live aus der Philharmonie Berlin

LEONARD BERNSTEIN

*Divertimento für Orchester***ca. 20.25 Konzertpause**

GUSTAV MAHLER

Sinfonie Nr. 5 cis-Moll

Berliner Philharmoniker

Leitung: Gustavo Dudamel

22.00 Chormusik „Die Einsiedelei“

Werke für Männerchor von

Franz Schubert

Camerata Musica Limburg

Leitung: Jan Schumacher

Dlf Kultur/Genuin 2018

22.15 maybrit illner*Die politische Talkshow**Live aus Berlin*

((P)) (Ü/ZDF)

22.30 Studio 9 kompakt*Themen des Tages***23.00 Nachrichten****23.05 Fazit***Kultur vom Tage***u.a. mit Kulturnachrichten**

0.00 Nachrichten**0.05 Klangkunst**

- ☛ Dystopie
Klangkunst von Kirsten Reese,
Laura Mello, Wolfgang Musil u.a.
Errant Sound/Dlf Kultur 2018/ca. 54'30
(*Ursendung*)
Hörstücke vom Dystopie KlangKunst-
Festival im September in Berlin.

1.00 Nachrichten**1.05 Tonart**

- Weltmusik*
Moderation: Wolfgang Meyering

2.00 Nachrichten**3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9**

- Kultur und Politik am Morgen*
u.a. Kalenderblatt
Vor 155 Jahren:
In London wird der erste
Fußballverband der Welt gegründet

5.30 Nachrichten**5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

- Pfarrer Eberhard Hadem
Evangelische Kirche

6.30 Nachrichten**7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Alltag anders**

- Von Matthias Baxmann und
Matthias Eckoldt

7.50 Interview**8.00 Nachrichten****8.20 Neue Krimis****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart**

- Das Literaturmagazin*

11.00 Nachrichten**11.05 Tonart**

- Das Musikmagazin am Vormittag*

11.30 Musiktipp**11.45 Unsere roc-Ensembles****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****12.50 Besser essen**

- Sarah Wieners Speisekammer*

13.00 Nachrichten**13.05 Länderreport****14.00 Nachrichten****14.05 Kompressor**

- Das Kulturmagazin*

14.30 Kulturnachrichten**15.00 Kakadu****15.00 Nachrichten für Kinder****15.05 Entdeckertag**

- ☛ Göttliche Gastfreundschaft
Von Magdalene Melchers
Moderation: Tim Wiese

15.30 Tonart

- Das Musikmagazin am Nachmittag*

16.00 Nachrichten**16.30 Musiktipp****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9**

- Kultur und Politik am Abend*

17.30 Kulturnachrichten**18.00 Nachrichten****18.05 Wortwechsel****19.00 Nachrichten****19.05 Aus der jüdischen Welt mit ‚Shabbat‘****19.30 Zeitfragen. Literatur**

- Literatur im Gespräch*
Den Randständigen verbunden
Zum Werk der Georg-Büchner-Preis-
trägerin 2018 Terézia Mora
Moderation: Dorothea Westphal

20.00 Nachrichten**20.03 Konzert**

- Konzerthaus Berlin
Aufzeichnung vom 6.10.2018
.....
LUDWIG VAN BEETHOVEN
*Missa solemnis D-Dur op. 123 für Soli,
Chor und Orchester*
Iwona Sobotka, Sopran
Jennifer Johnston, Alt
David Butt Philip, Tenor
Franz-Josef Selig, Bass
Rundfunkchor Berlin
Kammerakademie Potsdam
Leitung: Gijs Leenaars
.....

22.00 Einstand

- ☛ Aufbruch in Zeiten der Depression
Das Molyvos Festival der
Dörken-Schwestern auf Lesbos
Von Sylvia Systemans

22.30 Studio 9 kompakt

- Themen des Tages*

23.00 Nachrichten**23.05 Fazit**


- Kultur vom Tage*

u.a. mit Kulturnachrichten

0.00 Nachrichten**0.00 phoenix persönlich**

 (Ü/Phoenix)


0.05 Lange Nacht

 Die Rosa-Hellblau-Falle
Eine Lange Nacht der
Geschlechterrollen
Von Almut Schnerring und
Sascha Verlan
Regie: Almut Schnerring

1.00 Nachrichten**2.00 Nachrichten****3.00 Nachrichten****3.05 Tonart**

Filmmusik
Moderation: Vincent Neumann

4.00 Nachrichten**5.00 Nachrichten****5.05 Aus den Archiven**

 Es geschah in Berlin (471/497)
Ein junger Mann will was bedeuten/
Der Seemann
Von Werner Brink/RIAS Berlin 1970/72
Vorgestellt von Michael Groth
Kriminalfälle aus dem Alltag der
Westberliner Polizei.

6.00 Nachrichten**6.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Morgen
6.20 Wort zum Tage
Pfarrer Eberhard Hadem
Evangelische Kirche

6.30 Nachrichten**6.40 Aus den Feuilletons****7.00 Nachrichten****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch**

Live mit Hörern
008 00.22 54 22 54
gespraech@
deutschlandfunkkultur.de
Facebook und Twitter

10.00 Nachrichten**11.00 Nachrichten****11.05 Lesart**

Das politische Buch

12.00 Nachrichten**12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Breitband**

Medien und digitale Kultur

14.00 Nachrichten**14.05 Rang 1**

Das Theatermagazin

14.30 Vollbild

Das Filmmagazin


15.00 Nachrichten**16.00 Nachrichten****16.05 Echtzeit**

Das Magazin für Lebensart



17.00 Nachrichten**17.05 Studio 9 kompakt**

Themen des Tages

17.30 Tacheles**18.00 Nachrichten****18.05 Feature**

 *Wirklichkeit im Radio*
Hörbild über den Kamienna-Prozess
in Leipzig
Von Peter von Zahn
NWDR 1949/21'42
Ende der Anfrage
Von Christian Geissler
Regie: Hans Otto Müller
Mit Ursula Jockeit, Dietlind Macher,
Gudrun Nierich, Hanns Otto Ball, Hans
Brenner
SWF 1965/39'28
Ein Prozessbericht mit O-Tönen zeigt
die Mörder des NS-Regimes als
Dutzendfiguren. Und die Recherche im
Umfeld einer NS-Euthanasie-Anstalt
stößt auf eine Wand des Schweigens.

19.00 Nachrichten**19.05 Oper**

 Stadttheater Gießen
Aufzeichnung vom 5. – 8.6.2018
.....
EMMERICH KÁLMÁN
*„Ein Herbstmanöver“, Operette in
drei Akten*
Feldmarschall Leutnant von
Lohonnay – Harald Pfeiffer
Treszka, seine Tochter – Marie Seidler,
Mezzosopran
Baronin Riza von Marbach – Christiane
Boesiger, Sopran
Oberleutnant von Lörenthy – Grga
Peroš, Bariton
Wallerstein, Reserve-Kadett-Feld-
webel – Tomi Wendt, Tenor
Marosi, Freiwilliger bei den Husaren –
Clemens Kerschbaumer, Tenor
Kurt, Gutsverwalter – Rainer Hustedt
Bence, Großknecht – Rainer Domke
Rittmeister vom Emmerich – Aleksey
Ivanov
Leutnant Elekes – Shawn Mlynek
Herr Nelke – Paul Przybylski
Olga – Sora Winkler
Idi – Olga Wallenhauer
Böbe – Natascha Jung
Manci – Antje Tiné
Stefi – Michaela Wehrum
Lizi – Eun-Mi Suk
Chor des Stadttheaters Gießen
Philharmonisches Orchester Gießen
Leitung: Michael Hofstetter
.....
22.00 Die besondere Aufnahme
 HANNS EISLER
*Lieder aus dem amerikanischen
Exil 1938 – 1948*
Holger Falk, Bariton
Steffen Schleiermacher, Klavier
Herbst in Kalifornien: Gesänge eines
weithin unerwünschten Flüchtlings.
Dritter Teil einer preisgekrönten Reihe
mit Aufnahmen aus dem umfangrei-
chen Liedschaffen von Hanns Eisler.

23.00 Nachrichten**23.05 Fazit**

Kultur vom Tage

0.00 Nachrichten**0.05 Literatur****1.00 Nachrichten****1.05 Tonart***Chansons und Balladen*

Moderation: Jörg Adamczak

2.00 Nachrichten MESZ**2.00 Nachrichten MEZ****3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****4.05 Tonart***Clublounge*

Moderation: Martin Risel

5.00 Nachrichten**6.00 Nachrichten****6.55 Wort zum Tage**

Vedanta-Gesellschaft

7.00 Nachrichten**7.05 Feiertag**

„Bin kein Riese und auch kein Zwerg“

Zum 75. Todestag von

Bernhard Lichtenberg

Von Juliane Bittner

*Katholische Kirche***7.30 Kakadu für Frühaufsteher***Erzähltag***ab 6**

Von der Katze, die denkt, sie sei ein

Hund

Von Jenny Reinhardt

Gelesen von Florian Lukas

DKultur 2012

Moderation: Tim Wiese

In ihren Sommerferien auf dem Bauernhof finden Julia und Julius ein Katzenbaby. Zur Verblüffung aller, kümmert sich Dix, der Hütehund, um das Katzenbaby. Ob das wohl gut geht?

8.00 Nachrichten**8.05 Kakadu***Kakadus Reisen*

Hier bin ich Tier, hier darf ich sein

Der Hagel Hof im Münsterland, ein

Gnadenhof mit Auffangstation für

Exoten

Moderation: Fabian Schmitz

9.00 Nachrichten**9.05 Sonntagmorgen***Das Rätselmagazin*

Moderation: Oliver Schwesig

sonntagmorgen@

deutschlandfunkkultur.de

10.00 Nachrichten**10.30 Sonntagsrätsel**

Moderation: Ralf Bei der Kellen

sonntagsraetsel@

deutschlandfunkkultur.de

11.00 Nachrichten**11.05 Deutschlandrundfahrt** Ein gemeinsames Erbe

Der Fürst-Pückler-Park an der

deutsch-polnischen Grenze

Von Margarete Wohlan

11.59 Freiheitsglocke**12.00 Nachrichten****12.00 Presseclub****12.45 Presseclub nachgefragt**

«P» (Ü/Phoenix)

12.05 Studio 9 kompakt*Themen des Tages***12.30 Die Reportage****13.00 Nachrichten****13.05 Sein und Streit***Das Philosophiemagazin***14.00 Nachrichten****14.05 Religionen****15.00 Nachrichten****15.05 Interpretationen**

Töne aus Granit und Erz

Franz Berwalds ‚Sinfonie singulière‘

Moderation: Volker Tarnow

16.00 Nachrichten**17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9 kompakt***Themen des Tages***17.30 Nachspiel***Das Sportmagazin***17.55 Studio 9 kompakt Wahlstudio***Landtagswahl in Hessen*

Moderation: Thorsten Jabs

18.30 Hörspiel Die Stille hinter den Worten

Hörspielkomposition in 9 Bildern

Von Ulrike Haage

Komposition und Realisation:

Ulrike Haage

Anna-Lena Zühlke, Kontrabass

Carlos Bica, Kontrabass

Ulrike Haage, Präpariertes Klavier/

Elektronik/O-Töne

BR 2008/41'34

Ein Autor verschwindet. Was bleibt,

sind ein paar Worte im Raum, der

Nachhall von Worten und Gedanken,

die sich in Tonspuren verwandeln.

anschließend

Werkraum zu Jean Daive

Von Carsten Hueck

Übersetzung: Leopold von Verschuer

Regie: Marianne Wendt

Sprecher: Leopold von Verschuer, Robert Frank

DKultur 2012/37'50

19.50 Studio 9 kompakt Wahlstudio*Landtagswahl in Hessen*

Moderation: Thorsten Jabs

20.00 Nachrichten**20.03 Konzert***Mozartfest Würzburg*

Kaisersaal der Residenz

Aufzeichnung vom 6.6.2018

.....

WOLFGANG AMADEUS MOZART

*Ouvertüre zur Oper**‚La clemenza di Tito‘ KV 521*

ARVO PÄRT

‚Fratres‘ (Fassung für Streichquartett)

LUDWIG VAN BEETHOVEN

*Große Fuge B-Dur op. 133 (für Streich-**quartett und Orchester im Wechsel)*

Schumann Quartett

Bamberger Symphoniker

Leitung: John Storgårds

Kaisersaal der Residenz

Aufzeichnung vom 8.6.2018

WOLFGANG AMADEUS MOZART

*Missa für Soli, Chor und Orchester**c-Moll KV 427 ‚Große Messe‘*

Christina Landshamer, Sopran

Anke Vondung, Alt

Steve Davislim, Tenor

Tobias Berndt, Bass

Chor des Bayerischen Rundfunks

Adademie für Alte Musik Berlin

Leitung: Howard Arman

.....

21.45 Anne Will*Talkshow live aus Berlin*

«P» (Ü/ARD)

22.30 Studio 9 kompakt*Landtagswahl in Hessen und weitere**Themen des Tages***23.00 Nachrichten****23.05 Fazit***Kultur vom Tage*



Programmerläuterungen

Mo 22. Okt

0.05 Klangkunst

Schall und Klang
 Von Christina Kubisch
 Mit den Stimmen von Hermann
 Scherchen und Kathrin Röggl
 Eckehard Güther, AKS Synthesizer
 Christina Kubisch, elektromagnetische
 und elektronische Klänge sowie Field
 Recordings
 Ton: Eckehard Güther
 Dlf Kultur 2017/Studio für Elektroakusti-
 sche Musik der Akademie der Künste/
 Studio Hoppegarten 2017/48'31

In der Mitte des letzten Jahrhunderts zog der
 Dirigent Hermann Scherchen in das Tessiner
 Dorf Gravesano. Dort baute er ein experi-
 mentelles Tonstudio und schuf so einen Be-
 gegnungsort für Wissenschaftler, Elektro-
 akustikerinnen und Musikerinnen aus aller
 Welt. Über die Weihnachtsfeierstage 1956 be-
 fasste er sich intensiv mit der Positionierung
 von Mikrofonen. Christina Kubisch transfor-
 miert die Aufnahmen dieser Studie – erst un-
 merklich, dann entschieden – und reflektiert
 so ein weiteres Mal die Verbindung von
 Klang und Raum.

21.30 Kriminalhörspiel

Kein Orpheus für die Unterwelt
 Von George Baxt
 Bearbeitung und Regie:
 Robert Matejka
 Mit Christian Brückner, Uta Hallant,
 Maria Axt, Martin Hirthe, Christa
 Rossenbach, Dieter Ranspach,
 Joachim Pukaß, Sibylle Gilles, Barbara
 Schöne, Helmut Krauss, Andreas
 Mannkopf und Micaela Pfeiffer
 Ton: Erika Reichenbach
 RIAS Berlin 1974/53'40

Detektiv Max van Larsen vom Vermissten-
 dezernat erhält den Auftrag, den 17-jährigen
 Sohn eines Kunstauktionators zu finden, der
 seinen Vater, kurz bevor er verschwand, noch
 um eine stattliche Summe Geld anpumpt.
 Das Bild, das die Freunde des Verschwunden-
 en von ihm zeichnen, wird immer zwiespäl-
 tiger. Der Fall konfrontiert Larsen mit Mafia-
 Geschäften, Drogenhandel, Kunstfälschungen
 und Mord.

Di 23. Okt

19.05 Zeitfragen.

Wirtschaft und Umwelt
 Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature

Kein Kindlein steht im Walde
 Aufwachsen ohne Naturerfahrung
 Von Anja Schrum und
 Ernst-Ludwig von Aster

Auf einen Baum klettern – die Hälfte aller be-
 fragten Vier- bis Zwölfjährigen haben das
 noch nie getan, ein eindrucksvolles Naturer-
 lebnis schildern – über 40 Prozent fällt keins
 ein. Immer mehr Kindern und Jugendlichen
 fehlt der Kontakt zur Natur, klagen Pädagogen
 und Wissenschaftler und sprechen vom
 Phänomen der Naturentfremdung. Es klingt
 paradox: Kinder und Jugendliche können
 präzise die Folgen des Klimawandels referie-
 ren oder das Artensterben beschreiben.
 Aber unbeaufsichtigt durch Feld und Wald
 strömern, Höhlen bauen, Pfützen oder Bäche
 stauen – all das ist heute selten geworden.
 Die Gründe dafür sind mannigfaltig: ängst-
 liche Eltern, asphaltierte und betonierte Land-
 schaften, digitale Medien. Die Domestizie-
 rung unserer Kinder schreitet immer schnel-
 ler voran, warnt der Kinderarzt Herbert Renz-
 Polster. Der Radius, in dem Kinder sich frei
 bewegen können, schrumpft seit Jahrzehnten.
 Etliche Vereine und Initiativen versuchen
 die kindlichen Erfahrungsdefizite auszuglei-
 chen. Wald- und Wildnis-Pädagogen bitten
 zu Führungen. An Schulen wird mittlerweile
 geimkert, auf städtischen Freiflächen bauen
 Kitas unter Anleitung Gemüse an.

22.00 Alte Musik

Er liebt sie – sie ihn nicht
 Apoll und Dafne, ein frühbarocker
 Lieblingsmythos
 Von Georg Beck

Der Zuspruch der Komponisten und Libret-
 tisten war ihr sicher. Die erste italienische und
 die erste deutsche Oper, die geschrieben
 wurden, galten ihr – der Dafne, der ersten
 Liebe des Apollon. Eine Liebe, die unerwidert
 bleibt. Was daraufhin geschieht, steht in den
 ‚Metamorphosen‘ des römischen Dichters
 Ovid: Apoll lässt nicht ab von seinen Nach-
 stellungen, Dafne bleibt bei ihrem Widerwil-
 len – ein Triebkonflikt, der im letzten Moment
 durch die Verwandlung der Nymphe in den
 Lorbeerbaum ruhiggestellt wird. Seitdem be-
 kommen Sieger aller Art den Lorbeerkranz.
 Ein Stoff, der die Autorengemeinschaften
 Jacopo Peri und Ottavio Rinuccini, Heinrich
 Schütz und Martin Opitz ebenso fasziniert

hat, wie später Georg Friedrich Händel und
 seine Librettisten. Seit #MeToo sehen wir mit
 neuen Augen auf diese unmögliche Liebe.
 Was lässt sich sagen, da doch die Musik in
 nicht wenigen Fällen verloren ist?

Mi 24. Okt

0.05 Feature

Nein heißt nein
 Warum es auch nach der Änderung
 der Gesetze so schwer ist, gegen
 sexuellen Missbrauch vorzugehen
 Von Christine Auerbach
 Regie: Nina Landhofer
 Mit Anna Greiter und Carsten Fabian
 Komposition: Dagmar Petrus und
 Martha Plachetka
 Ton: Fabian Zweck
 BR 2017/ca. 54'30

Eine Vergewaltigung passiert meist ohne
 Zeugen. Vor Gericht steht Aussage gegen
 Aussage, der Prozess ist für die Opfer oft re-
 traumatizierend. Viele Opfer zeigen die Täter
 deshalb gar nicht erst an. Durch die Reform
 des Sexualstrafrechtes gibt es einen An-
 spruch auf psychosoziale Prozessbegleitung.
 Den Menschen wird erklärt, was vor Gericht
 passiert, damit sie sich besser auf ihre Aus-
 sage vorbereiten können. Das Thema ist je-
 doch weiterhin ein gesellschaftliches Tabu.

15.00 Kakadu

15.00 Nachrichten für Kinder
15.05 Musiktag

That's what friends are for
 Von Maria Riederer
 Moderation: Tim Wiese

Das wichtigste Thema in Liedern, Arien oder
 Songs ist zwar die Liebe, aber auch die
 Freundschaft hat immer schon viel Musik
 hervorgebracht. Wir machen uns auf die
 Suche nach den schönsten Freundschafts-
 liedern aus Deutschland und der Welt.

19.05 Zeitfragen.

Kultur und Geschichte
 Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature

Überfall, Kniefall und die andauernde
 Unsicherheit
 100 Jahre deutsch-polnische
 Geschichte
 Von Beata Bielecka und
 Margarete Wohlan



123 Jahre lang hatten die benachbarten europäischen Mächte den Staat unter sich aufgeteilt – bis Polen 1918 wieder als souveräne Republik die Weltbühne betrat. Das Verhältnis zum Nachbarn Deutschland blieb, vorsichtig ausgedrückt, schwierig. Und mit dem Machtantritt Hitlers wurde Deutschland wieder zu einer existenziellen Bedrohung für Polen: 1939 teilten sich beim deutschen Überfall auf Polen Hitler und Stalin die polnische Beute. Erst die deutsche Kapitulation 1945 schaffte wieder die Voraussetzung für einen polnischen Staat – aber nicht für polnische Souveränität. Das vereitelte Stalin. Polens Unfreiheit bis 1989 war auch ein Preis, den das Land für den deutschen Überfall von 1939 zahlte. 1970 kniet der deutsche Bundeskanzler vor dem Mahnmal im Warschauer Ghetto nieder, 1990 erkennt das wiedervereinigte Deutschland die deutsch-polnische Grenze an. Ist damit der Weg geebnet für gute Nachbarschaft? Wie lang sind die Schatten der Vergangenheit, wie groß ist noch heute die Unsicherheit im Umgang miteinander? Auch innerhalb Polens gibt es diese Brüche: traditionell stehen sich zwei Lager in der polnischen Gesellschaft unversöhnlich gegenüber: das demokratisch-republikanische Lager, das Annäherung sucht, und das katholisch-nationale Lager, das auf Abgrenzung setzt. Die Autorinnen schauen mit ihren eigenen Erfahrungen und einem subjektiven Blick auf diese Geschichte und auf die Herausforderungen der Zukunft: Beata Bielecka ist Polin, Margarete Wohlan ist Deutsche mit polnischen Wurzeln.

21.30 Hörspiel

Anamnese – Erinnerung an eine Vorgeschichte
 Von Friederike Mayröcker
 Regie: Heinz von Cramer
 Mit Ruth Hellberg, Wilfried Elste, Wolfgang Höper, Peter Roggisch, Charles Wirths, Irmela Goetzen, Herwig Mark, Hildegard Metzner, Karin Schröder, Jutta Villinger, Hans-Peter Bögel, Hans Hanus, Wilhelm Zeno Diemer, Peter Jochen Kemmer, Karl-michael Kiesewetter, Bruno Schaeffner, Horst Taler, Walter Thurau, Berthold Toetzke, Hans Treichler, Werner Schwuchow und Siegfried Woitinas
 Ton: Walter Jost
 SDR/RB 1970/21'24

In diesem Spiel wird aus heterogenen sprachlichen Bereichen ein Collagetext aufgebaut. Juristische Begriffe, poetisch-metaphorische Vokabeln, umgangssprachliche Wendungen bilden einen irrealen Kontext, der in seiner Bedeutung offen ambivalent bleibt.

message comes
 Von Friederike Mayröcker
 Regie: Horst Loebe
 Mit Brigitte Horney, Christian Rode, Herbert Leonhardt, Georg M. Bode, Hans Kemner, Stefan Matousch, Buddy Elias, Maria Gronostay, Günter Nordmeyer, Heribert Langosz, Manfred Sorm, Hans Günter
 Ton: Günter Becker
 RB 1972/24'30

Ein Hörspiel als Sprachlaboratorium. Angeregt durch eine Telegrammzeile von Jandl: „message comes with love from austin“, operiert Mayröcker mit Reihen und Satzketzen, als ließe sie eine Welt aus Worten auf die Hörer einstürzen. So unverbunden die einzelnen Elemente wirken, gibt es doch eine Linie: Die Person Mayröcker. Die Worte, eben noch ganz konkret, werden wiederholt, begegnen anderen Wörtern, scheinen zu schweben beginnen, werden zu etwas Surrealem.

Do 25. Okt

19.05 Zeitfragen.

Forschung und Gesellschaft
 Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature

Schnell durch die Luft
 Können Flugtaxis den innerstädtischen Verkehr entlasten?
 Von Dirk Asendorpf

Wer würde im Stau nicht gern einen Knopf drücken, sanft abheben und direkt ans Ziel schweben? Lange war das Science-Fiction, doch seit einigen Jahren macht neue Technik das elektrische Fliegen auf Kurzstrecken möglich. Weltweit übertreffen sich Start-up-Unternehmen mit visionären Konzepten für Flugtaxis, die uns sicher, leise und blitzschnell durch Megastädte befördern sollen. Auch in Deutschland wird ernsthaft daran gearbeitet. Aber gibt es in der Luft überhaupt genug Platz? Können Flugtaxis andere Verkehrsmittel sinnvoll ergänzen? Oder bleiben sie am Ende ein Spielzeug für Abenteuerer und Superreiche?

22.00 Chormusik

„Die Einsiedelei“
 Werke für Männerchor von Franz Schubert
 Camerata Musica Limburg
 Leitung: Jan Schumacher
 Dlf Kultur/Genuin 2018

Alle Werke für Männerchor einzuspielen hat sich die Camerata Musica Limburg zum Ziel gesetzt. Erschienen ist nun die vierte Folge. Wieder konnten namhafte Gäste gewonnen werden, darunter erneut der Tenor Christoph Prégardien als Solist. 1999 wurde die

Camerata Musica Limburg gegründet und wird seitdem von Jan Schumacher geleitet. Hervorgegangen ist dieses 23-köpfige Männervokalensemble aus dem Chor der Limburger Domsingknaben. Das Motto dieser Folge ist ‚Wehmut‘, und wie bereits in den ersten beiden Folgen sind hier bekannte und weniger bekannte Sätze versammelt.

Fr 26. Okt

0.05 Klangkunst

Dystopie
 Klangkunst von Kirsten Reese, Laura Mello, Wolfgang Musil u.a.
 Errant Sound/Dlf Kultur 2018/ca. 54'30
 (Ursendung)

„Des einen Utopie ist des andern Dystopie“ schreibt der Historiker Gregory Claeys. Der Satz ist aktueller denn je. Das Künstlerkollektiv Errant Sound geht der Bedeutung von Zukunftsvisionen auf akustischer Ebene nach. Es zeigt Klänge von Gesellschaft und Staat, von Natur und Klima, von Denken und Kommunizieren. Kirsten Reese nutzt für ihr Stück ‚Creatures and Signals‘ die Radarkuppel des Berliner Teufelsbergs als Imaginationsraum. Bei ‚Living Radio‘ von Laura Mello und Wolfgang Musil belauscht das Publikum vier Charaktere auf einem öffentlichen Platz. Die Stücke sind Teil des Dystopie Klangkunst-Festival, bei dem im September 2018 Klangkünstlerinnen und Klangkünstler aus Berlin und Istanbul aufeinandertreffen.

15.00 Kakadu

15.00 Nachrichten für Kinder
15.05 Entdeckertag
 Göttliche Gastfreundschaft
 Von Magdalene Melchers
 Moderation: Tim Wiese

„Wer Gastfreundschaft übt, bewirbt gleichsam Gott selbst.“ so heißt es im Talmud – einer jüdischen Schrift. Doch bedeutet das, man soll jeden willkommen heißen? Auch Fremde? Familienangehörige und Freunde herzlich zu empfangen und zu bewirten ist üblich, doch wer in der Welt unterwegs ist und eine Bleibe sucht, ahnt, was das Wort Gastfreundschaft bedeutet und dass es Unterschiede gibt von Land zu Land. Wer Wanderungen unternimmt, klingelt an Pfarrhäusern oder Klosterpforten, denn Benedikt von Nursia, der Gründer benediktinischer Klöster, hat im 6. Jahrhundert religiöse Regeln verfasst und er schreibt: Alle Gäste sollen bei ihrer Ankunft wie Christus empfangen werden, weil er einmal sagen wird: „Ich war ein Fremdling, und ihr habt mich aufgenommen.“ Doch heißen Christen auch Muslime willkommen und Juden auch Christen?



22.00 Einstand

Aufbruch in Zeiten der Depression
Das Molyvos Festival der
Dörken-Schwwestern auf Lesbos
Von Sylvia Systemans

Das Dorf Molyvos im Norden der Insel Lesbos ist ein idyllisches Dorf. Hier gründeten die beiden deutsch-griechischen Pianistinnen Danae und Kivili Doerken ihr eigenes Festival. Das war 2015, ein Jahr, in dem täglich mehrere Tausend Flüchtlinge auf Lesbos strandeten und die Inselbewohner zwischen Hilfsbereitschaft, Überforderung und Existenzangst schwankten. „Was die Politik in Jahren nicht schafft, das kann die Kunst an einem Abend“, sind die Schwwestern überzeugt. Mit ihrem Festival wollen sie die Gemeinschaft der Einheimischen stärken, klassische Musik nach Lesbos bringen und die künstlerischen Beziehungen zwischen Deutschland und Griechenland stärken. Sylvia Systemans hat das Festival, das in diesem Jahr unter dem Motto ‚Genesis‘ stand, besucht.

Sa 27. Okt

0.05 Lange Nacht

Die Rosa-Hellblau-Falle
Eine Lange Nacht der
Geschlechterrollen
Von Almut Schnerring und
Sascha Verlan
Regie: Almut Schnerring

Frauenseuf und rosa Überraschungseier, Piratenkekse und Chips für den Männerabend – das Warenangebot setzt zunehmend auf Geschlechtertrennung und erweckt so den Eindruck, als lebten süße Glitzerprinzessinnen und abenteuerlustige Monsterfighter in unterschiedlichen Welten. Haben wir die traditionellen Geschlechterrollen nicht längst überwunden? Conchita Wurst und Lady Gaga, Väter in Elternzeit und Mütter als (Verteidigungs-)Ministerinnen zeigen doch, dass Frauen und Männer heute Wahl- und Entfaltungsmöglichkeiten haben wie wohl keine andere Generation vor uns. Wie also gehen wir heute um mit Rollenerwartungen? Halten wir Empathie immer noch für eine weibliche Eigenschaft und Ritterlichkeit für männlich? Haben wir heute neue Wege gefunden und die Zeiten von Stammhaltern, Tratschweibern und Indianern, die keinen Schmerz kennen, hinter uns gelassen? Eine ‚Lange Nacht‘ über kleine und große Unterschiede und ihre Zuschreibungen.

5.05 Aus den Archiven

Es geschah in Berlin (471/497)
Ein junger Mann will was bedeuten/
Der Seemann
Von Werner Brink/RIAS Berlin 1970/72
Vorgestellt von Michael Groth

Junge Männer – der eine möchte sich und seinen Freunden etwas beweisen und gerät dabei auf die schiefe Bahn. Der andere wird Opfer eines Raubüberfalls.

18.05 Feature

Wirklichkeit im Radio
Hörbild über den Kamienna-Prozess
in Leipzig
Von Peter von Zahn
NWDR 1949/21'42

In Leipzig beginnt 1948 der Prozess gegen Angestellte einer Munitionsfabrik, die Juden aus Europa und Polen getötet oder sadistisch zu Tode gefoltert haben sollen. Peter von Zahns Bericht dokumentiert, wie biedere Menschen zu Verbrechern werden können.

Ende der Anfrage
Von Christian Geissler
Regie: Hans Otto Müller
Mit Ursula Jockeit, Dietlind Macher,
Gudrun Nierich, Hanns Otto Ball, Hans
Brenner
SWF 1965/39'28

Von 1940 bis 1944 wurden im Schloss Hartheim bei Linz geistig Behinderte von der SS getötet und verbrannt. Bei Recherchen vor Ort mit alteingesessenen Dorfbewohnern traf der Autor auf Misstrauen und ausgeprägtes Vergessenwollen. Das Feature wurde nicht gesendet. Es gehört zu den Vorboten bundesdeutscher Dokumentarliteratur.

19.05 Oper

Stadttheater Gießen
Aufzeichnung vom 5.–8.6.2018
.....
EMMERICH KÁLMÁN
*‚Ein Herbstmanöver‘, Operette in
drei Akten*
Feldmarschall Leutnant von
Lohonnay – Harald Pfeiffer
Treszka, seine Tochter – Marie Seidler,
Mezzosopran
Baronin Riza von Marbach – Christiane
Boesiger, Sopran
Oberleutnant von Lörenthy – Grga
Peroš, Bariton
Wallerstein, Reserve-Kadett-Feld-
webel – Tomi Wendt, Tenor
Marosi, Freiwilliger bei den Husaren –
Clemens Kerschbaumer, Tenor
Kurt, Gutsverwalter – Rainer Hustedt
Bence, Großknecht – Rainer Domke
Rittmeister vom Emmerich – Aleksey
Ivanov
Leutnant Elekes – Shawn Mlynek
Herr Nelke – Paul Przybylski
Olga – Sora Winkler
Idi – Olga Wallenhauer

Böbe – Natascha Jung
Manci – Antje Tiné
Stefi – Michaela Wehrum
Lizi – Eun-Mi Suk
Chor des Stadtttheaters Gießen
Philharmonisches Orchester Gießen
Leitung: Michael Hofstetter
.....

Tanzen wie ein Schneidergeselle, trinken wie ein Bürstenbinder! Die Konstellation: von Liebe enttäuschter Offizier, der zwischen zwei Frauen steht – das am Vorabend des Ersten Weltkrieges. Prominente Husaren des Reiches fahren auf, die Damen der Gesellschaft reisen von weit her an, um auf dem Schloss die legendären Helden und Liebhaber aus nächster Nähe zu bestaunen. Ein Scheinangriff, weil das Husarenregiment in der Puszta, nahe beim Schloss der Baronin Riza, ein Herbstmanöver abhält. Dann doch ein heißes Gefecht mit Platzpatronen und stumpfen Säbeln – denn der ehemalige Geliebte der Baronin, der attraktive Oberleutnant von Lörenthy, ist beteiligt. Nach gestellter Schlacht dann ein rauschender Ball mit Champagner, schönen Frauen und feuriger Zigeunermusik. Ein Frühwerk des Emmerich Kálmán, lange vor der ‚Czardasfürstin‘ oder der ‚Gräfin Mariza‘ entstanden. Dirigent Michael Hofstetter hat den richtigen Instinkt bewiesen, in Gießen ist eine grandiose Reanimation gelungen.

22.00 Die besondere Aufnahme

HANNS EISLER
*Lieder aus dem amerikanischen
Exil 1938–1948*
Holger Falk, Bariton
Steffen Schleiermacher, Klavier

Er war Österreicher und schrieb die Nationalhymne der DDR; er ging bei dem Zwölfton-Pionier Arnold Schönberg in die Lehre und suchte den Kontakt zu den Massen; er komponierte linksradikale Kampflieder und besang deutsche Auen: Hanns Eisler ist eine ebenso widersprüchliche wie spannende Erscheinung der Musikgeschichte. Rund 500 Lieder komponierte er insgesamt, eine Auswahl daraus haben der Bariton Holger Falk und der Pianist Steffen Schleiermacher eingespielt. Die Koproduktion von Deutschlandfunk Kultur und der Plattenfirma Dabringhaus und Grimm ist auf vier CDs angelegt; Im dritten Teil dieser preisgekrönten Reihe stehen die Lieder im Mittelpunkt, die Eisler im amerikanischen Exil schrieb. Dort entstand mit dem ‚Hollywooder Liederbuch‘ eines seiner Hauptwerke.

So 28. Okt

7.30 Kakadu für Frühaufsteher

Erzähltag

Von der Katze, die denkt, sie sei ein Hund

Von Jenny Reinhardt

Gelesen von Florian Lukas

DKultur 2012

Moderation: Tim Wiese

Julia und Julius sind geschockt. Da retten sie in den Sommerferien auf dem Bauernhof mitten in der Nacht ein kleines Katzenbaby, und dann kommt Dix, der Hütehund des Bauern, und schnappt es sich. Doch wenig später stellt sich heraus, der Collie wollte das neugeborene Katzenjunge gar nicht fressen, sondern sich um es kümmern. Eine Katze, die von einem Hund aufgezogen wird. „Ha, dat-wirdnix! Iskaputt Katz – dat-wirdnix!“, sagt der Bauer mit den grauen Bartstoppeln. Aber da kennt er offenbar seinen eigenen Hund schlecht.

8.05 Kakadu

Kakadus Reisen

Hier bin ich Tier, hier darf ich sein
Der Hagel Hof im Münsterland, ein
Gnadenhof mit Auffangstation für
Exoten

Moderation: Fabian Schmitz

Der Hagel Hof e.V. ist ein Hof, in dem Menschen mit den unterschiedlichsten Tieren zusammenleben. Ob Pferde, Hunde oder Katzen, Schildkröten, Straußenvögel und Rhesusaffen – die Artenvielfalt der Tiere auf dem Hagel Hof ist einzigartig. Nach dem Beginn als Gnadenhof und Auffangstation für Exoten, ist er heute ein Ort, an dem Menschen versuchen, Nutztieren ein Leben frei von menschlichen Herrschaftsansprüchen zu ermöglichen. Jedes der rund 600 Tiere auf dem Hagel Hof hat seine eigene, nicht immer schöne Geschichte. Denn, so erzählt Barbara Deppe, die Gründerin und Leiterin des Hagel Hofes, kaputte Tiere sind wie kaputte Fahrräder – sie werden von vielen Menschen einfach weggeworfen.

11.05 Deutschlandrundfahrt

Ein gemeinsames Erbe

Der Fürst-Pückler-Park an der
deutsch-polnischen Grenze

Von Margarete Wohlan

Als er 1815 angelegt wurde, existierte Polen auf der Landkarte nicht – heute liegen zwei Drittel seiner Fläche genau dort. Der Fürst-Pückler-Park ist mit seiner Gesamtfläche von 830 Hektar eine der wenigen staatenübergreifenden UNESCO-Welterbestätten – rund um das sächsische Bad Muskau und das polnische Łęknica gelegen, durch die Lausitzer Neiße geteilt und über mehrere Brücken miteinander verbunden. Während

der Park auf der deutschen Seite durch Schloss, gepflegte Blumenbeete und geharkte Alleen besticht, ist er auf der gegenüberliegenden Seite eine natürlich gewachsene Landschaft mit Wiesen, Wäldern und Auen. Typisch für Deutschland und Polen? Spiegelt die wechselvolle Geschichte des Parks auch Beziehungen beider Länder wider? Was wissen die Menschen diesseits und jenseits der Neiße darüber? Die ‚Deutschlandrundfahrt‘ erkundet Geschichte und Gegenwart, flaniert mit Bewohnern durch den Park und feiert mit ihnen 100 Jahre Unabhängigkeit Polens.

18.30 Hörspiel

Die Stille hinter den Worten

Hörspielkomposition in 9 Bildern

Von Ulrike Haage

Komposition und Realisation:

Ulrike Haage

Anna-Lena Zühlke, Kontrabass

Carlos Bica, Kontrabass

Ulrike Haage, Präpariertes Klavier/
Elektronik/O-Töne

BR 2008/41'34

Ein Autor hat sich davongemacht. Ein paar Worte hat er uns hinterlassen, die nur noch in blassen Erinnerungsfragmenten die Räume beleben; Worte, die wie fern vergangene Reflexe einstiger Ideen aufscheinen. Seine Abwesenheit zeichnet eine tönende Spur des Verschwindens, weckt die Erinnerung an eine schemenhafte Präsenz, die nun nicht mehr Sprache ist, sondern bloßer Nachhall der Worte – Gedankenspure, die sich in Tonspure verwandelt haben. Wir, die Verlassenen, bleiben zurück in dem Raum des vollen, erfüllten Schweigens. Doch zwischen den Geräuschen, den Satzfragmenten und den Tönen muss ES noch zu finden sein: dieses Gewesene, das so gegenwärtig ist. Jeder Ton, jede Silbe, jedes Wort und jeder Name gleicht einer Anrufung, um den Raum des Schweigens mit einer spürbaren Präsenz zu füllen: Schemen des Realen, der Leidenschaft, des Todes. Nichts verschwindet. „Es entsteht eine pausenintensive Zwiesprache mit sich selbst, Sätze treffen auf Worte und verschwinden in der Musik. Die Musik reagiert, erschafft einen wortlosen Raum, den Freiraum für eigene Gedanken. Die Stille hinter den Worten wird hörbar. Nichts verschwindet spurlos. Nicht in den Rissen der Welt, nicht im Arkanum des Schweigens.“ (Ulrike Haage)